

Zürich in Silverstone auf dem 2. Platz

Beim ersten „Formula Student“-Wettbewerb der Saison 2011 hat der Akademische Motorsportverein Zürich (AMZ), bestehend aus Studenten der ETH Zürich und der Hochschule Luzern, in Silverstone mit dem Elektro-Rennauto «novena» den zweiten Platz in der Kategorie 1A erreicht. Damit wurde eine Wiederholung des Vorjahressieges knapp verpasst. Grund dafür war unter anderem, dass wegen technischer Probleme im strömenden Regen keine Zeit im «Skidpad» gefahren werden konnte.

Das zweite rein elektrisch angetriebene Fahrzeug des Zürcher Teams hat mit seinem geringen Fahrzeugleergewicht von 180.5 kg und der grossartigen Rennperformance beeindruckt: Mit zwei selbst entwickelten Elektromotoren (je 36 kW Leistung) gelang dem AMZ Racing Team die zweit-schnellste aller Zeiten für das Endurance-Rennen (22 km), einzig das mit einem Verbrennungsmotor ausgestattete Fahrzeug der Universität Stuttgart war schneller!

Erstmals wurde das Ausdauerrennen auf selbst entwickelten und hergestellten Carbon-Felgen (Gewicht je 1.7 kg) gefahren, dabei lag der Energieverbrauch dank des effizienten Antriebsstranges bei knapp 5 kWh - dies entspricht ca. 2.5 Litern Benzin pro 100 km.

Wie auch 2010 wurde das Team mit diversen Awards ausgezeichnet:

- Class 1A Runner-Up 2011
- Advanced Manufacturing for Weight Reduction
- Class 1A Endurance Winner
- Innovative Award for Propulsion System or Environmental Impact

Ende Juli wird das AMZ Racing Team in Spielberg (Österreich) in einer Klasse gegen Formula Student Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor antreten.

Weitere Informationen sowie Fotomaterial finden Sie unter folgendem Link:
<http://db.tt/aRmnC8Z>

